

NRW: Auto-Dichte auf Rekordhoch - Euskirchen führt die Statistik an!

Die Pkw-Dichte in NRW ist gestiegen: 580 Autos pro 1.000 Einwohner zeigen einen klaren Anstieg im Vergleich zu vor zehn Jahren.

In Nordrhein-Westfalen ist die Pkw-Dichte innerhalb von zehn Jahren stark gestiegen. Laut dem Statistischen Bundesamt waren Anfang des Jahres 580 Autos auf 1.000 Einwohner registriert, ein Anstieg von 532 Pkw im Jahr 2014. Damit hat NRW nun den bundesweiten Durchschnitt erreicht, der mit Ausnahme Berlins in allen Bundesländern angewachsen ist.

Besonders auffällig ist die Pkw-Dichte im Kreis Euskirchen, wo 796 Fahrzeuge pro 1.000 Einwohner zählen. Es folgen Olpe mit 687 und Minden-Lübbecke mit 661 Pkw. Im Gegensatz dazu hat Köln mit 457, Münster mit 470 und Duisburg mit 476 die niedrigsten Werte in NRW. Insgesamt erreichte die Anzahl der in Deutschland zugelassenen Autos mit 49,1 Millionen einen Rekordstand, während die Pkw-Dichte in Berlin bei 329 und im Saarland bei 655 Pkw liegt. Die Daten zeigen deutlich, dass die Dichte in ostdeutschen Flächenländern hinter dem bundesweiten Schnitt zurückbleibt, was nur die westdeutschen Bundesländer übertreffen. **Quelle: www.ksta.de**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de